

Sechster Sieg im siebten Rennen

Motorsport: Alexander Fielenbach baut seine Führung in der Junior-Trophy aus

VON OLAF POHL

Wahlscheid. Beim siebten Lauf zur Rundstrecken Challenge Nürburgring (RCN) war der MSC Wahlscheid im 160 Fahrer umfassenden Starterfeld mit drei Piloten vertreten. Alexander Fielenbach, amtierender Meister und Führender in der Nachwuchswertung, steuerte seinen Toyota 86GT zum sechsten Klassensieg im siebten Rennen. MSC-Pressesprecher Rolf Derscheid freute sich: „Die Führung in der Junior-Trophy ist ihm damit fast nicht mehr zu nehmen.“ Am Samstag hat Fielenbach beim Saisonfinale also alles selbst in der Hand.

Finn Unteroberdörster, mit 19 Jahren einer der jüngsten Piloten, teilte sich das Cockpit erneut mit Janis Waldow. Im ersten Rennabschnitt konnten die beiden Junioren-Fahrer einen hauchdünnen Vorsprung herausfahren. Diesen konnten sie im weiteren Rennverlauf noch weiter ausbauen und so

den ersten Platz von 13 Teilnehmern in ihrer Klasse einfahren. Damit festigte Unteroberdörster Rang zwei in der

RCN-Rookie-Wertung und gleichzeitig den

dritten Platz in der RCN-Nachwuchswertung.



Rolf Derscheid

Alexander Brauer und Jörg Chmiela bildeten die Fahrerpaarung beim Renault-Clio-Cup. Startfahrer Brauer übergab das Fahrzeug nach dem ersten Rennabschnitt auf Platz zwei liegend an Chmiela. Dieser versuchte alles, um im weiteren Rennverlauf an den Führenden aufzuschließen. Allerdings waren die Bemühungen nicht von Erfolg gekrönt, sodass sich das Duo am Ende mit einem zweiten Platz bei 17 Teilnehmern in ihrer Klasse zufriedengeben mussten.

Pressesprecher Derscheid zog am Ende entsprechend zufrieden Bilanz: „Die sehr guten Einzelergebnisse haben unseren MSC-Piloten am Ende auch noch den Sieg in der Mannschaftswertung beschert.“